

Lebensdauer PKW- und Leicht-LKW-Reifen, einschließlich Ersatzreifen

Die nachfolgende Empfehlung gilt für PKW- und Leicht-LKW-Reifen mit der Endung C oder CP oder LT in der Größenangabe.

Zunächst ist immer der Kunde für die allgemeine Pflege und Wartung seiner Reifen verantwortlich. Er muss festlegen, wann ein Reifen zu ersetzen ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich Reifen aus verschiedenen Materialien und Gummimischungen zusammensetzen, die über Leistungseigenschaften verfügen, die für die Funktionsweise der Reifen an sich von Bedeutung sind. Diese Eigenschaften der Reifen verändern sich mit der Zeit. Bei jedem Reifen hängt diese Entwicklung von mehreren Faktoren ab, wie z.B. Wetter, Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen (Ladung, Geschwindigkeit, Reifendruck, Wartung, usw.), denen der Reifen seiner gesamten Lebenszeit hindurch ausgesetzt ist. Diese servicebezogene Veränderung variiert so sehr, dass eine genaue Vorhersage der Lebensdauer eines bestimmten Reifens im Voraus nicht möglich ist.

Daher wird zusätzlich zu den regulären Inspektionen und der Überprüfung des Luftdrucks durch den Kunden empfohlen, dass PKW- und Leicht-LKW-Reifen, einschließlich der Ersatzreifen, regelmäßig durch einen qualifizierten Reifenspezialisten, wie z.B. einem Reifenhändler, überprüft werden, der dann beurteilt, ob der Reifen weiter genutzt werden kann. Reifen, die seit fünf Jahren oder länger in Gebrauch sind, sollten mindestens jährlich durch einen Fachmann überprüft werden.

Der Kunde ist gefordert, nicht nur auf das äußere Erscheinungsbild der Reifen und den Luftdruck zu achten, sondern auch auf Veränderungen der dynamischen Leistung, wie z.B. einen erhöhten Luftverlust, Geräusche und Vibrationen, die ein Anzeichen dafür sein können, dass die Reifen ausgetauscht werden sollten, um ihr Versagen zu verhindern.

Es ist unmöglich vorherzusagen, wann Reifen nur auf Grund ihres kalendarischen Alters auszutauschen sind. Wie auch immer, je älter der Reifen umso größer ist die Chance, dass er auf Grund der erbrachten Leistung oder anderer Bedingungen, die bei einer Inspektion oder im Betrieb festgestellt werden, ersetzt werden muss.

Während die meisten Reifen ausgetauscht werden müssen, bevor sie zehn Jahre alt sind, wird empfohlen, dass jeder Reifen, einschließlich der Ersatzreifen, der seit dem Produktionsdatum älter als zehn Jahre ist, als reine Vorsichtsmaßnahme durch einen neuen Reifen zu ersetzen ist, selbst wenn der Reifen noch brauchbar erscheint und noch nicht die gesetzlichen Verschleißgrenzen erreicht hat. Diese Empfehlung

vermindert in keiner Weise die Verpflichtung des Kunden, die Reifen zu wechseln, wenn es angebracht ist.

Bei Reifen, die zur Erstausrüstung des Fahrzeugs gehören (z.B. bei einem Kauf eines Neuwagens durch einen Kunden), befolgen Sie bitte die Hinweise des Fahrzeugherstellers für den Austausch der Reifen, wenn angegeben (und die Reifen nicht älter als zehn Jahre sind).

Wie man bei Reifen das Herstellungsdatum feststellt

Das Herstellungsdatum kann einfach festgestellt werden, wenn man die Seriennummer auf der Seitenwand des Reifens prüft.

Die Seriennummer besteht aus einem alphanumerischen Code aus elf Stellen, dem normalerweise, aber nicht immer, die Abkürzung "DOT" vorangestellt ist. Die vier letzten Stellen der Seriennummer beziehen sich auf das Herstellungsdatum.

Wie unten angegeben, zeigen die ersten beiden Ziffern die Woche der Herstellung (von "01" bis "52"), während die letzten beiden Ziffern das Jahr der Herstellung angeben.

Bei Reifen, die vor 2000 hergestellt wurden, wird das Jahr der Herstellung durch eine Ziffer dargestellt statt durch zwei (so steht z.B. 18 9 für 18. Woche des Jahres 1999).

Von 1990 bis 2000 wurden einige Reifen mit einem Dreieck markiert, das auf die letzte Ziffer der Seriennummer zeigte, um den Reifen von vorherigen Jahrzehnten zu unterscheiden.



Empfehlung August 2008 (als Ersatz für die Empfehlung 2006)